

Nikolaus besucht Sportkinder

Rund 30 Kinder des TSV Jestädt bekamen vorige Woche Besuch vom Nikolaus

Am 4. Dezember organisierte der TSV Jestädt für seine kleinsten Sportler den Besuch des Nikolauses. Die Übungsstunde stand dieses Mal ganz im Zeichen der Weihnachtszeit. Bevor der Nikolaus kam, wurden gemeinsam Plätzchen gegessen, gebastelt und getobt. Kurz vor Ende der Übungsstunde, pünktlich mit Einbruch der Dämmerung, begrüßte Vorsitzender Christoph Klug die rund 30 Kinder und deren Eltern. Nach einer kurzen Ansprache, in der er sich für die rege Teilnahme der in die Decke schießenden Teilnehmerzahl bei den Kindern und Eltern bedankte, nutzte er außerdem den Rahmen, um sich bei den Betreuerinnen Katja Sauer und Daniela Hiebenthal zu bedanken.

Die beiden stecken seit nunmehr knapp zwei Jahren ihr ganzes Herzblut und ihre Energie in die wöchentlichen Treffen, um den Kleinsten jede Menge Spaß zu bereiten. Dieses ehrenamtliche Engagement ist heutzutage nicht mehr selbstverständlich und deshalb kann man es auch nicht genug wertschätzen.

Als im Anschluss dann rund 30 Kinder lauthals den Nikolaus riefen, ließ der sich nicht lang bitten und betrat mit

Sack und Pack das Jestädter DGH. Ehrfürchtig richteten sich alle Kinderaugen auf den Mann in Rot, die Anspannung war jedem Einzelnen förmlich anzumerken. Doch da keines der Kinder sich irgendetwas zuschulden kommen lassen hatte, konnte der Nikolaus die Rute auch wieder einstecken und belohnte alle Teilnehmer mit einem persönlichen Geschenk.

Nach einem gemeinsamen Gruppenfoto musste sich der

Nikolaus aus terminlichen Gründen schnell wieder verabschieden, ließ aber noch die besten Wünsche des gesamten Vorstandes des TSV Jestädt da und wünschte allen eine besinnliche Weihnachtszeit, ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für 2019.

An dieser Stelle möchte der Vorsitzende Christoph Klug noch einmal darauf aufmerksam machen, dass der TSV Jestädt dringend einen Übungsleiter/ eine Übungsleiterin für

das Kinderturnen ab sechs Jahren sucht. Das Kinderturnen in der Altersklasse von zwei bis fünf Jahren findet solch einen regen Zuspruch, dass wir ab dem sechsten Lebensjahr eine weitere Gruppe anbieten möchten, aber leider findet sich keine Betreuung. Wenn also Eltern, Großeltern oder wer auch immer daran interessiert ist, die Leitung dieser Gruppe zu übernehmen, dann kann man sich gern an den TSV Jestädt wenden.



Waren alle brav: Bei den Kindern des TSV Jestädt konnte der Nikolaus seine Rute stecken lassen.

Foto: privat